



Die Kunstdenkmäler des Kreises Grevenbroich

Clemen, Paul

Düsseldorf, 1897

III. Abbildungen im Text.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-80360](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-80360)

I. Ortsregister.

(Die stärkeren Ziffern bezeichnen die Stelle, wo über den Ort im Zusammenhange gehandelt wird.)

	Seite		Seite
Allrath	7, 8	Knupp, Hoister	27
Barrenstein	7	Knutschenburg	27
Bedburdyck	8	Laach, Haus	25
Bontenbroich, Haus	53	Langwaden	7, 54
Capellen-Gilverath	11	S. Leonard, Kloster	38
Dyck	2, 11	Leusch, Haus	41
Elfggen	22	Muchhausen, Haus	42
Elsen	2, 23, 29	Neuenhausen	56
Elsen, Haus	25	Neuenhoven	57
Evinghoven	26	Neuenhovener Haus	57
Frimmersdorf	26, 27	Neukirchen	58
Garzweiler	27	Neurath	59
Gierath	28	S. Nikolaus, Kloster	8, 38
Gindorf	34	Noithausen	61
Grevenbroich	2, 28	Noithausen, Haus	61
Gürath	24, 25, 60	Oeckhoven	62
Gustorf	34	Orken	29
Hemmerden	39	Otzenrath	53, 64
Hochneukirch	40	Ramrath	65
Hochstaden, Schloss	27	Ramrather Hof	65
Höningen	40	Schwalmer Haus	66
Hoisten	42	Wanlo	65
Horr, Haus	58	Welchenberg, Kloster	7, 56
Hülchrath	2, 42	Wevelinghoven	67
Jüchen	52, 53	Wickrath	2, 68
Kelzenberg	52, 53	Wickrath, Schloss	72
Keyenberg	27, 40	Wickrathberg	76
Knechtsteden	26	Wölkersberg	68

II. Sammlungen.

	Seite		Seite
Bedburdyck, Sammlung Giersberg	10	Salm-Reifferscheid-Dyck	20
Dyck, Gemäldesammlung des Fürsten zu		Langwaden, Gemäldesammlung	55

III. Abbildungen im Text.

	Seite		Seite
Fig. 1. Schloss Dyck. Der Hauptbau von der Ostseite	13	Fig. 3. Schloss Dyck. Der Thorbau	15
Fig. 2. Schloss Dyck. Grundriss	14	Fig. 4. Schloss Dyck. Ansicht von der Westseite	16

	Seite		Seite
Fig. 5. Schloss Dyck. Balustrade mit Schilderhäuschen	17	Fig. 22. Hülchrath. Der ursprüngl. Thorbau	47
Fig. 6. Schloss Dyck. Der innere Schlosshof	18	Fig. 23. Hülchrath. Grundriss des Hochschlosses	48
Fig. 7. Schloss Dyck. Brücke mit offenem Brückenhaus im Park	19	Fig. 24. Schloss Hülchrath. Grundrisse des Hauptturmes	50
Fig. 8. Elsen. Turm der katholischen Pfarrkirche	24	Fig. 25. Schloss Hülchrath im J. 1646	51
Fig. 9. Grevenbroich. Siegel der Schöffen	28	Fig. 26. Langwaden. Das ehemal. Klostergebäude	55
Fig. 10. Grevenbroich. Die kathol. Pfarrkirche	29	Fig. 27. Oeckhoven. Grundriss der kathol. Pfarrkirche	62
Fig. 11. Grevenbroich. Grundriss der kathol. Pfarrkirche	30	Fig. 28. Oeckhoven. Ansicht der kathol. Pfarrkirche	63
Fig. 12. Grevenbroich. Das Schloss von der Stadtseite	32	Fig. 29. Oeckhoven. Profil des Sockels	64
Fig. 13. Grevenbroich. Grundriss d. Schlosses	33	Fig. 30. Wickrath. Ostansicht der kathol. Pfarrkirche	69
Fig. 14. Grevenbroich. Das Schloss von der Hofseite	33	Fig. 31. Wickrath. Die Pfarrkirche nach dem Umbau 1889	70
Fig. 15. Grevenbroich. Der Thorbau des Schlosses	34	Fig. 32. Wickrath. Die Pfarrkirche vor dem Umbau 1889	71
Fig. 16. Gustorf. Romanische Skulptur	36	Fig. 33. Schloss Wickrath. Der im J. 1859 abgebrochene Hauptbau	74
Fig. 17. Gustorf. Romanische Skulptur	37	Fig. 34. Schloss Wickrath. Die Vorburg vom Schlosshofe aus	75
Fig. 18. Gustorf. Fragment eines Tabernakels	38	Fig. 35. Schloss Wickrath. Bekrönungen der Mittelbauten in der Vorburg	76
Fig. 19. Hülchrath. Ansicht des Hochschlosses	44	Fig. 36. Wickrathberg. Die evangelische Pfarrkirche	78
Fig. 20. Hülchrath. Situationspl. d. Schlosses	45		
Fig. 21. Hülchrath. Die Vorburg des Schlosses	46		

IV. Tafeln.

	Seite		Seite
Tafel I. Dyck. Ansicht des Schlosses von Südwesten	16	Tafel IV. Gustorf. Romanisches Relief	35
Tafel II. Dyck. Das grüne Eckzimmer	21	Tafel V. Hülchrath. Ansicht der Schlossruine von Osten	49
Tafel III. Gustorf. Romanisches Relief	35		

